

## Teilnahmegebühr

80,- Euro (brutto)

Diese Gebühren werden mit 5% versteuert.

Anmeldeschluss ist eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.  
(Begrenzte Zahl an Teilnehmenden pro Seminargruppe!).

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.  
Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:  
[www.difu.de/agb](http://www.difu.de/agb)

## Seminarleitung

- Thomas Weber, Difu, Berlin
- Victoria Langer, Difu, Berlin

## Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

- Maria Saddington  
Tel. +49 30 39001-271  
[fussundrad@difu.de](mailto:fussundrad@difu.de)

## Veranstalter

- Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH  
[www.difu.de](http://www.difu.de)

## Zielgruppen

- Online-Seminar im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) für Fachleute aus Kommunalverwaltungen, Planungsbüros und Verbänden mit direktem Bezug zur Gestaltung von innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen.

(Anmeldung nur online möglich)

Ihre Onlineanmeldung  
unter

[difu.de/15466](http://difu.de/15466)



## Darum geht's...

Schwere innerörtliche Verkehrsunfälle ereignen sich vor allem an Kreuzungen und Einmündungen in Hauptverkehrsstraßen. Um die Sicherheit an Knotenpunkten zu verbessern, muss ein konfliktvermeidendes Kreuzungsdesign mit guten Sichtbeziehungen gefunden werden. Diese Veranstaltungsreihe stellt die Verkehrssicherheit von zu Fuß Gehenden und Radfahrenden in den Fokus, die im Fall eines Unfalls besonders schweren Folgen ausgesetzt sind.

Die Fortbildungsreihe „Gute Kreuzungen für Alle“ unterstützt Fachleute aus Kommunalverwaltungen, Planungsbüros und Verbänden darin Kreuzungen und Einmündungen so zu gestalten, dass sich Menschen zu Fuß und mit dem Fahrrad ungefährdet bewegen und sicher queren können, und sich dabei auch sicher fühlen. Sicherheitsbelange dürfen der optimierten Leistungsfähigkeit der Knoten für den Kfz-Verkehr nicht untergeordnet werden.

In drei Modulen bestehend aus Vorträgen, Arbeitsgruppen und Reflexionssitzungen erlangen Sie grundlegendes aktuelles Wissen für eine verkehrssichere Planung und Gestaltung von Knotenpunkten für den Fuß- und Radverkehr.

Dabei geht es um:

- die Vertiefung der Kenntnisse des geltenden Rechts- und Planungsinstrumentariums (Umsetzung von StVO und VwV-StVO; sachgerechte Anwendung von Regelwerken und Hinweisen der FGSV (RASt/EFA/ERA/ESG usw.),
- gestalterische Lösungen unter den konkreten gegebenen Verhältnissen und Berücksichtigung der objektiven sowie subjektiven Sicherheitsbedürfnisse an Kreuzungen,
- das Erkennen und Abbauen von Sicherheitsdefiziten bei ungeschützten Verkehrsteilnehmenden an Knotenpunkten (u.a. gesicherte Führungen, sichere Gestaltung von Querungsstellen),
- verbesserte Umsetzung der Anforderungen an Barrierefreiheit bei Querungsstellen,
- die Vermittlung von nationalen und europäischen Good Practice Beispielen,
- den Erfahrungsaustausch zum Prozess der praktischen Maßnahmenumsetzung an konkreten Planungsbeispielen.

# Gute Kreuzungen für Alle

**Knotenpunkte attraktiv und  
verkehrssicher gestalten**

Online-Seminar für Planung und Verwaltung

Wählen Sie Ihre Seminargruppe: Durchführung im  
September, Oktober, November und Dezember 2020

Im Auftrag des



Deutscher  
Verkehrssicherheitsrat

gefördert durch:



Unfallkassen und  
Berufsgenossenschaften



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

# Programm\*

## Modul 1: Impulsreferate

Lernen Sie direkt von den Expert\*innen ihres Fachs: Sie steigen in die Thematik mit einem Überblick über die Unfallrisiken und Problemlage ein. Es folgt ein Fachvortrag zu Gestaltungsgrundsätzen in Deutschland. Im Anschluss erfahren Sie interessante Details zur niederländischen Kreuzungsgestaltung und welche Erfahrungen in der Praxis gemacht wurden. Die aufgezeichneten Vorträge stehen Ihnen online zum flexiblen Abruf zur Verfügung. Ihre Fragen zu den Vorträgen halten Sie fest. Sie werden im weiteren Verlauf des Seminars von den Referierenden beantwortet.

**Vortrag 1:**  
**Unfallrisiken für den Fuß- und Radverkehr**  
→ Jörg Ortlepp, Unfallforschung der Versicherer im GdV, Berlin

**Vortrag 2:**  
**Grundlagen und Gestaltungsgrundsätze zur Führung des Fuß- und Radverkehrs**  
→ Dr. Lothar Bondzio, Brilon Bondzio Weiser Ingenieurgesellschaft für Verkehrswesen mbH, Bochum

**Vortrag 3:**  
**Kreuzungsgestaltung in den Niederlanden**  
Gestaltungshinweise an praktischen Beispielen  
→ Bernhard Ensink, Mobycon, Zwolle, NL

Die Terminübersicht finden Sie hier:

[difu.de/15466](https://difu.de/15466)



## Modul 2: Online-Arbeitsgruppen (90 Min.)

In Ihrer Arbeitsgruppe können Sie sich aktiv beteiligen. Sie treffen die Referierenden der Impulsvorträge 1 oder 2 live, die Ihnen Planungsaufgaben aus der Praxis zur Diskussion stellen. In Kleingruppen erarbeiten Sie Optionen der Knotengestaltung hinsichtlich sicheren Fuß- und Radverkehrs. Hier haben Sie auch die Möglichkeit eigene Planungsbeispiele\*\* zum Thema vorzustellen und gemeinsam Lösungsansätze zu diskutieren.

Wählen Sie bitte eine Arbeitsgruppe aus (entweder/oder):

- **Arbeitsgruppe „Großstadt“**  
(Fokus der AG: städtische, komplexe Knoten)  
→ Leitung: Jörg Ortlepp, Unfallforschung der Versicherer im GdV, Berlin
- **Arbeitsgruppe „Kleinere Kommune“**  
(Fokus der AG: Knoten an Ortsdurchfahrten)  
→ Leitung Dr. Lothar Bondzio, Brilon Bondzio Weiser Ingenieurgesellschaft für Verkehrswesen mbH, Bochum

\*\* Teilnehmende, die ein eigenes Beispiel einbringen und zur Diskussion stellen wollen, bitten wir dies über die angegebene Kontaktadresse anzumelden.

## Bonus-Modul:

**Blick in die Praxis: Beispiele aus Dänemark**  
→ Torsten Perner, Ramboll, Berlin  
Webinar in Zusammenarbeit mit der Fahrradakademie am 27.10.2020 (je nach Anmeldezeitpunkt Möglichkeit zur Teilnahme oder zum Abruf der Aufzeichnung des Webinars)

## Modul 3: „Wodurch zeichnen sich gute Kreuzungen für Alle aus?“ und Abschlussplenum (120 Min.)

In Modul 3 beschäftigen Sie sich mit dem Sicherheitsempfinden der Menschen im Verkehr. Auf Basis der Projektergebnisse „Urban Emotions“ tauschen Sie sich zu Fragen der subjektiven Sicherheit aus und welche Schlüsse daraus für die Planung gezogen werden können.

Im abschließenden Plenum reflektieren wir mit Ihnen diese Seminarreihe und diskutieren offene Fragen. Modul 3 findet live statt.

**Abschlussvortrag:**  
**Subjektive Sicherheit für Radfahrende und zu Fuß Gehende im Konfliktfeld von Kreuzungen und Einmündungen**  
→ Jule Stephanie Merk, Hochschule Karlsruhe, Stiftungsprofessur Radverkehr  
→ Dr. Peter Zeile, Fachgebiet Stadtquartiersplanung, Karlsruher Institut für Technologie, Karlsruhe

**Abschlussplenum**  
→ Bernhard Ensink, Mobycon, Zwolle, NL  
→ Victoria Langer, Thomas Weber, Difu, Berlin

## Weitere Difu-Veranstaltungen zu Mobilitätsthemen

- Deutschland zu Fuß - Strategien und Maßnahmen kommunaler Fußverkehrsplanung | 25.-26.01.2021

## Online-Veranstaltungen der Fahrradakademie am Difu

- Mehr Menschen fürs Fahrrad fahren gewinnen — Radverkehr objektiv und subjektiv sicher gestalten (Vertiefungsseminar)

<https://difu.de/veranstaltungen>

\*Änderungen vorbehalten